

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG DES LANDRATSAMTES UND DER UNIVERSITÄT KONSTANZ

Sperrfrist: Samstag, 06. November 2010, 12:30 Uhr

Asbestbelastung in der Bibliothek der Universität Konstanz – Schließung erforderlich und weitere Sofortmaßnahmen eingeleitet

Am 28.10.2010 wurden das Landratsamt Konstanz und die Universität Konstanz durch Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Amt Konstanz darüber in Kenntnis gesetzt, dass nach Sanierungsmaßnahmen an den Lüftungsanlagen der Bibliothek Hinweise auf Asbestfasern außerhalb des Sanierungsbereichs aufgefunden wurden. Daraufhin beauftragte die Universität Konstanz ein Fachinstitut mit weiterführenden Messungen. Das Ergebnis dieser Messungen liegt seit dem 05.11.2010 vor. Es wurden keine Asbestfasern in der Raumluft festgestellt, durch Kontaktproben wurden jedoch Asbestfasern an Einrichtungsgegenständen der Bibliothek nachgewiesen. Die genaue Ursache für das Auftreten der Asbestfasern ist bisher noch nicht bekannt.

Als Sofortmaßnahme zur Gefahrenabwehr wurde die Bibliothek der Universität mit sofortiger Wirkung voraussichtlich für mehrere Wochen geschlossen und wird durch ein Fachunternehmen gereinigt. Erst nach einer anschließenden Messung, die den Nachweis liefern soll, dass die Reinigung erfolgreich war, kann die Universitätsbibliothek dann wieder genutzt werden. Ergänzend dazu wird ein umfassendes Sanierungskonzept erarbeitet.

Einladung an die Vertreter der Medien

Landrat F. Hämmerle und der Rektor der Universität Konstanz, Herr Prof. Dr. Ulrich Rüdiger, informieren am

**Samstag, dem 06.11.2010, um 12:00 Uhr,
im Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz
Kleiner Sitzungssaal**

in einer gemeinsamen Pressekonferenz über die weiteren Einzelheiten.

Rückfragen richten Sie bitte an

Julia Wandt
Universität Konstanz
Leitung Kommunikation und Marketing
Tel.: 0151 / 27671919
E-Mail: julia.wandt@uni-konstanz.de